

sehen den Menschen in diesen Bereichen und an die —\*■ *Lebensweise* insgesamt zum Ausdruck, von denen sich die Menschen in ihren Handlungen leiten lassen. Zwischen den objektiv bestimmten B. und deren Widerspiegelung im Bewußtsein sind Widersprüche möglich. Der Orientierung des Handelns an den Interessen des gesellschaftlichen Fortschritts — repräsentiert durch die Interessen der Arbeiterklasse — kommt daher entscheidende Bedeutung für die planmäßige und allseitige Entwicklung der B. sozialistischer Persönlichkeiten als wichtige Triebkraft für die weitere Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft zu. Eine B.befriedigung auf Kosten der Gesellschaft hemmt die gesellschaftliche Persönlichkeitsentwicklung und ist mit der —\*■ *sozialistischen Lebensweise* unvereinbar. Für die Befriedigung und Entwicklung von materiellen und geistigen B. wie auch von grundlegenden physischen und sozialen B. gilt in der von Ausbeutung freien Gesellschaft: Was der Entwicklung der sozialistischen Gesellschaft dient, muß auch für den einzelnen von Nutzen sein.

bewaffneter Aufstand: offene bewaffnete Auseinandersetzung unterdrückter Gruppen oder Klassen bzw. Volksmassen gegen die bestehende politische Herrschaft von Ausbeuterklassen. Als bewaffnete Form des revolutionären Kampfes der Arbeiterklasse ist er auf den Sturz der Herrschaft der Bourgeoisie und die Eroberung der eigenen politischen Macht gerichtet. Der b. A. tritt in der Regel als Bestandteil der Revolution in Erscheinung und wird notwendig, wenn die reaktionären Klassenkräfte im Interesse ihrer Machterhaltung zu gewaltsamen repressiven Maßnahmen greifen. Die Begründer des Marxismus-Leninismus betrachten den b. A. als Kunst, die gewissen Regeln

unterworfen ist. Seine Durchführung erfordere gründliche Vorbereitung und größte Entschlossenheit, da die Defensive den Tod der einmal begonnenen bewaffneten Aktion bedeute. (MEW, 8, S. 95) Unter den historischen Bedingungen des Imperialismus setzte sich Lenin entschieden mit den Auffassungen opportunistischer Kräfte auseinander, die angesichts des Standes der Militärtechnik und der militärischen Organisation der bürgerlichen Gesellschaft den erfolgreichen Ausgang eines bewaffneten Volksaufstandes für unmöglich hielten. Gleichzeitig unterzog er den Putschismus »linker« Abenteurer der Kritik, die den Beginn eines b. A. zu jedem beliebigen Zeitpunkt für möglich hielten, ohne die dafür erforderlichen objektiven und subjektiven Bedingungen in Rechnung zu stellen. Der mögliche Erfolg des b. A. setzt unabdingbar eine —> *revolutionäre Situation* voraus. Er muß sich auf die fortgeschrittenste Klasse stützen und erfordert die Einbeziehung großer Teile des Volkes, die von der Partei der Arbeiterklasse geführt werden. Mit der Anerkennung dieser Bedingungen »unterscheidet sich der *Marxismus* in der Behandlung der Frage des Aufstandes vom *Blanquismus*«. (Lenin, 26, S. 5)

Die —<• *Große Sozialistische Oktoberrevolution* bestätigte diese Auffassung der revolutionären Arbeiterbewegung. Unter Führung der Partei der Bolschewiki wurde durch den b. A. der Arbeiter, Soldaten und Matrosen Petrograds vom 6. und 7. November 1917 die Provisorische Regierung Rußlands gestürzt und die politische Macht erobert. Damit entstanden wesentliche Voraussetzungen für den weiteren Verlauf der ersten siegreichen sozialistischen Revolution in der Geschichte der Menschheit. Die Erfahrungen der internationalen Arbeiterbewegung bestätigen, daß es erforderlich